



LISTE 3

18. MAI 2025 GEMEINDERATSWAHLEN



Angela Kummer (bisher)



Andreas Saladin



Dani Hafner (bisher)



Remo Bill (bisher)



Frank Schubert



Daniela Bernhard



Boran Temur



Züleyha Demir



Manfred Jäggi



Emanuella Cetaj



Tobias Aebischer



Albina Canaj



Werner Schläfli



Elia Marti

Für ein solidarisches, gerechtes und lebenswertes Grenchen!

Wir setzen uns für gute Bildung und Gesundheitsversorgung, ein starkes Sozialsystem, faire Arbeitsbedingungen und den Schutz unserer Umwelt ein. Wir wollen eine Stadt, in der sich alle sicher und wohl fühlen.



Lebensqualität und Bildung - für eine belebte Stadt und Chancengleichheit

Wir wollen

- Ein belebtes Stadtzentrum mit mehr Grün und guten Einkaufsmöglichkeiten.
- Modern ausgestattete Schulen mit zeitgemäßer IT-Infrastruktur und ausgebauten Tagesstrukturen.
- Parks und Spielplätze für alle Generationen als attraktive Treffpunkte.
- Eine saubere Stadt mit mehr Abfalleimern und genügend Reinigung.



Zusammenhalt und Sicherheit – für eine starke Gemeinschaft

Wir wollen

- Vielfältige Kulturangebote, Jugendtreffs und ein Familienzentrum als Begegnungsorte.
- Unsere Sportstätten erhalten und ausbauen.
- Sichere Schulwege und eine gut ausgebaute öffentliche Beleuchtung.
- Mehr Kontrolle gewisser Orte durch die Polizei und Sicherheitsdienste.



Umwelt und Gesundheit – für eine nachhaltige und gesunde Zukunft

Wir wollen

- Mehr erneuerbare Energien fördern und mehr Bäume im Zentrum.
- Ein ausgebautes Fuss- und Radwegnetz sowie ein attraktives Angebot des öffentlichen Verkehrs.
- Eine ausgebaute Gesundheitsversorgung mit einem vielfältigen Angebot an Ärzten.
- Städtische Gebäude gut erhalten und wo nötig renovieren.



Dienstleistungen und Klarheit – für eine moderne und funktionierende Stadtverwaltung

Wir wollen

- Einwohnerfreundliche Dienstleistungen erhalten: gute Schalteröffnungszeiten aber auch mehr Online-Dienste für Behördengänge.
- Bessere Kommunikation der Stadtverwaltung mit der Bevölkerung.
- Bevölkerung aktiver in Entscheidungen einbeziehen.
- Nachhaltige und transparente Stadtfinanzen mit langfristiger Investitionsplanung und nachvollziehbarem Umgang mit Geldern.

TOBIAS AEBISCHER

1992, Stahlarbeiter 4-Schicht, Betriebsanitäter, Vorstand SP Grenchen, UNIA-Mitglied.
Freizeit: Gaming.



«Weil ich auch ein Büezer bin, weiss ich um die Probleme der normalen Menschen und setze mich für sie ein. Gerade die Kaufkraft ist in den letzten Jahren extrem unter Druck. Es muss den normalen Menschen endlich wieder besser gehen.»



DANIELA BERNHARD

1984, drei Kinder. Buchhalterin. Freizeit: Familie, Hundespiezergänge, Fitness, Boxen.



«Eine faire, angemessene Bildung für alle und ansprechende Bedingungen für Lehrpersonen liegen mir am Herzen. Ich mache mich stark für sichere Schulwege und öffentliche Orte.»



REMO BILL (bisher)

1951, verheiratet, 1 Sohn. Dipl. Architekt FH NDS SIA REG A. Vize-Stadtpräsident, Kantonsrat (bisher), Finanzkommission FIKO. Freizeit: Hund Emiro, OL, Lesen, Politik, Kunst und Architektur.



«Mit Erfahrung die Zukunft bauen: Mit nachhaltiger Planung, sozialer Verantwortung und Weitsicht schaffe ich Lösungen, die Leben und Wirtschaft in der Stadt Grenchen vereinen. Für eine Gesellschaft, die heute handelt, um morgen zu bestehen.»



ALBINA CANAJ

1977, zwei Kinder. Einrichterin in der Industrie. Freizeit: Familie, Spazieren an der Aare.



«Chancengleichheit und Sicherheit für alle, unabhängig von Herkunft, Geschlecht oder gesellschaftlichem Status. Menschen unabhängig von ihrer Herkunft in eine Gemeinschaft integrieren, damit ihnen Teilhabe und ein gleichberechtigtes Zusammenleben möglich ist.»



EMANUELLA CETAJ

1985, zwei Kinder. Fachfrau Gesundheit, Ersatzmitglied Bürgerat Bürgergemeinde Grenchen.
Freizeit: Tanzen.



«Für ein würdevolles Leben im Alter mit guter Pflege- und Gesundheitsversorgung. Ich möchte moderne, sichere und naturnahe Generationen-Spielplätze, die Bewegung und das Zusammenleben fördern.»



ZÜLEYHA DEMIR

1990, zwei Kinder. Dentalassistentin, aktuell Pflegehelferin.
Freizeit: Ausflüge mit der Familie.



«Familie und Beruf müssen vereinbar sein. Ich setze mich für bedarfsgerechte und bezahlbare Tagesstrukturen sowie Mittagstische ein – damit Eltern entlastet werden und Kinder gut betreut sind.»



DANI HAFNER (bisher)

1964, 3 Kinder. Geschäftsführer SBB-Reisezentrum. Arbeitsgruppe Verkehr, Integrationskommission, Vertreter der Stadt Grenchen im Agglomerationsprogramm.
Freizeit: Biking, Reisen, Lesen.



«Umwelt - Gesundheit - Gesellschaft - Mobilität. Ich setze mich dafür ein, auf die wichtigsten Fragen der Zukunft intelligente, nachhaltige Antworten zu finden. Damit Grenchen auch morgen noch liebens- und lebenswert bleibt!»



MANFRED JÄGGI

1963, 3 Kinder, 3 Enkel. Sozialarbeiter.
Freizeit: Wandern (Pilgerweg nach Santiago), Vespa-Fahren und Familie.



«Das gesellschaftliche Zusammenleben, ein gut funktionierendes Gewerbe und eine erfolgreiche Industrie sind wichtige Standbeine für eine florierende Stadt. Gemeinsam können wir unsere Stadt noch besser positionieren und für die Zukunft noch lebenswerter gestalten.»




ANGELA KUMMER (bisher)

1982, 2 Kinder. Leiterin Kulturgüterschutz Kt. SO, Vorstand Perspektive Solothurn-Grenchen & Tourismusverein Jurassonnenseite, Stadtführerin, Mazzinistiftung, Restessbar. Freizeit: Wandern, Schwimmen, Kultur.



«Mit vollem Einsatz bin ich für die Menschen da. Ich möchte eine Stadt, die das Miteinander lebt und eine zukunftsorientierte, gerechte Gesellschaft fördert. Grenchen soll zu einem Ort werden, an dem Wirtschaft und Wohlstand Hand in Hand gehen mit sozialer Verantwortung und echtem Miteinander.»

 angelakummer.ch   

ELIA MARTI

2005, Student der Betriebswirtschaft, Pfadileiter, Präsident Jugendparlament Grenchen.



«Ich setze mich für eine lösungs- und zukunftsorientierte Politik ein, die in jeder Hinsicht nachhaltig sein soll. Als Student möchte ich ausserdem eine Stimme für die Jungen sein und mich für Kultur, eine starke Bildung und Jugendförderung engagieren.»



ANDREAS SALADIN

(bisher Ersatz)

1996, Elektroingenieur, Leiter Hausinstallationskontrolle SWG, Mitglied Arbeitsgruppe Sport, Ersatzmitglied Bau-, Planungs- und Umweltkommission, Wahlbüro. Freizeit: Sportschiessen.



«Ich möchte mein Wissen und meine Erfahrungen zu aktuellen Energiethemen nutzen, um in Grenchen aktiv an einer nachhaltigen, zukunftsorientierten Entwicklung mitzuwirken. Gemeinsam können wir Lösungen schaffen, die Umwelt und Gesellschaft stärken.»



WERNER SCHLÄFLI

1956, Sozialarbeiter und Elektroniker, pensioniert. Mitorganisator Grenchner Info-Markt. Freizeit: Bild- und Tonjäger.



«Eine attraktive Stadt ist eine soziale Stadt. Ich setze mich dafür ein, dass nicht bei den Schwächsten gespart wird. Grenchen braucht qualitativ gute Angebote für alle Generationen. Die Unterstützung der Vereine und einer lokalen Gesundheitsversorgung gehört dazu.»



FRANK SCHUBERT

1975, zwei Kinder. Dr. phil.,
Abteilungsleiter Statistik und Digitali-
sierung, Co-Präsident SP Grenchen,
Jugendkommission Grenchen, Mit-
glied Bürgerrat der Bürgergemeinde
Grenchen.
Freizeit: Wandern, Ski-Langlauf.



«Die Digitalisierung muss auch
in der Verwaltung ankommen.
Ich setze mich für mehr Online-
Dienste ein, damit Behörden-
gänge einfacher, schneller und
bürgerfreundlicher werden.
Spielplätze sind Orte für Ent-
wicklung und Gemeinschaft. Ich
unterstütze ein durchdachtes
Konzept für moderne und kreati-
ve Spielräume, die allen Genera-
tionen viel bieten.»



BORAN TEMUR

2005, Fachmann Betreuung Kind,
Jugl-Leiter.
Freizeit: Schlagzeug spielen.



«Ich engagiere mich für eine
inklusive und bezahlbare Kinder-
betreuung sowie eine frühe
Förderung, die allen Kindern
gleiche Chancen bietet. Bildung
soll vielfältig, gerecht und auf
die Bedürfnisse der heutigen
Zeit ausgerichtet sein. Der Ju-
gend will ich mehr Raum, Gehör
und Perspektiven geben - durch
starke Angebote und echte
Mitgestaltungsmöglichkeiten.»



Unsere
Stadtpräsidentin
am
29. Juni 2025

Angela Kummer
Für Menschen.
Für Grenchen.

www.angelakummer.ch



Jede Stimme zählt!

Wie wählen?

1. Öffnen

Öffnen Sie Ihr Wahlkuvert vorsichtig auf der Rückseite.

2. Liste auswählen

Wählen Sie die SP Liste 3 aus. Wenn Sie nur Kandidierende dieser Liste wählen, unterstützen Sie uns am stärksten.

3. Liste anpassen (falls gewünscht)

Sie können die Liste anpassen: Jeder Name darf höchstens zweimal draufstehen, insgesamt dürfen maximal 15 Namen auf der Liste sein.

4. Einpacken

Legen Sie die Liste 3 in den vorgesehenen Teil des Kuverts.

5. Stimmrechtsausweis unterschreiben

Unterschreiben Sie den Stimmrechtsausweis. Sonst zählt Ihre Stimme nicht.

6. Einpacken

Legen Sie den Stimmrechtsausweis ins Kuvert, so dass die Adresse der Stadtverwaltung vorne sichtbar ist. Kleben Sie eine Briefmarke drauf und senden Sie es ab.

Oder:

Werfen Sie das Kuvert im Stadthaus (Bahnhofstr. 23) in den Abstimmungsbriefkasten (draussen) oder in die Wahlurne.

7. Direktabgabe

Am 18. Mai können Sie das Kuvert direkt zwischen 10-12 Uhr im Wahlbüro abgeben. Ausweis mitnehmen!

Danke für Ihre Spende!

Ihre Spende macht den Unterschied!

Mit Ihrer Unterstützung setzen wir uns ein für ein soziales, nachhaltiges und lebenswertes Grenchen. Jede Spende hilft uns, starke Wahlkampagnen zu führen, wichtige Themen sichtbar zu machen und gemeinsam die Zukunft unserer Stadt zu gestalten. Demokratie lebt vom Engagement – helfen Sie mit, damit unsere Werte gehört werden!

Jetzt spenden und Veränderung möglich machen!



SP Grenchen
Baloise Bank Grenchen
IBAN CH80 0833 4102 2043 0200 2

Jetzt mit TWINT spenden!



QR-Code mit der
TWINT App scannen

Betrag und Spende
bestätigen



www.sp-grenchen.ch

SP